

An den
Grossen Stadtrat
8200 Schaffhausen

Bericht und Anträge der GPK vom 12. April 2012

Bericht über die hängigen Motionen und Postulate

(materielle Änderungen gegenüber den Anträgen des Stadtrates vom 20. März 2012 fett/kursiv)

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Einleitung und Übersicht

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Vorlage des Stadtrates vom 20. März 2012 an ihrer Sitzung vom 12. April 2012 beraten und ihr weitgehend zugestimmt. Lediglich bei der Motion Christa Flückiger, „Ausbau von Hortplätzen jetzt!“ beantragt sie Ihnen eine Fristverlängerung, und beim Postulat Dr. Raphaël Rohner betreffend Schaffhauser Busbetriebe aus einer Hand erachtet die GPK eine Fristverlängerung bis zum 31. Dezember 2013 (statt 31. Dezember 2012) als sinnvoll.

2. Änderungen der GPK

Motion Christa Flückiger, „Ausbau von Hortplätzen jetzt!“

Mit Rücksicht auf die vorgesehene Vorlage zur Schulraumerweiterung auf der Breite, die ebenfalls Räumlichkeiten für die Betreuung von Schülerinnen und Schülern umfassen wird, soll mit der Abschreibung der Motion zurzeit noch zugewartet werden.

Antrag der GPK: Fristverlängerung bis 31. Dezember 2013 beziehungsweise bis zur Behandlung der Vorlage Schulraumerweiterung Breite.

Postulat Dr. Raphaël Rohner betreffend Schaffhauser Busbetriebe aus einer Hand

Mit Blick auf die komplexe Materie und die Beteiligung mehreren Gemeinwesen soll die Frist sicherheitshalber um ein Jahr länger bemessen werden.

Antrag der GPK: Fristverlängerung bis 31. Dezember 2013

Anträge:

1. Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis vom Bericht des Stadtrates über die hängigen Motionen und Postulate vom 20. März 2012 und von den Änderungen der GPK vom 12. April 2012.

2. Weiterzubehandeln sind die Motionen:
 - Rolf Amstad betreffend Dorfzentrum Herblingen (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
 - Peter Wullschleger betreffend gesunde und attraktive Finanzen (Fristverlängerung bis 31.12.2012)
 - Peter Neukomm, "Tagesschulen jetzt" (Fristverlängerung bis 31.12.2013)
 - Peter Neukomm betreffend Energie- und Klimaschutzkonzept (Fristverlängerung bis 31.12.2012)
 - Dr. Raphaël Rohner betreffend Sport- und Freizeitanlagenkonzept für die Stadt Schaffhausen (Fristverlängerung bis 31.12.2012)
 - Katrin Hauser-Lauber, "Eltern/Kind - Kurs vor dem Kindergarteneintritt" (Fristverlängerung bis 31.12.2013)
 - Urs Tanner betreffend Ausstieg der Stadt Schaffhausen aus der Atomenergie bis 2040 (Fristverlängerung bis 31.12.2012)
 - Christa Flückiger, „Ausbau von Hortplätzen jetzt!“ (**Fristverlängerung bis zum 31.12.2013**)

3. Abzuschreiben sind die Motionen
 - Jakob Deppe betreffend Mittagstische für alle Quartiersschulhäuser
 - SPK Neubau und Sanierung Schönbühl betreffend Finanzierung der zukünftigen Investitionen der Stadt Schaffhausen (im Rahmen des Massnahmenpakets 1 zur Vorlage Wohnraumentwicklung)
 - Lotti Winzeler betreffend Förderung vielfältiger Wohnformen im Alter (im Rahmen des Massnahmenpakets 1 zur Vorlage Wohnraumentwicklung)

4. Weiterzubehandeln sind die Postulate:
 - Peter Neukomm betreffend städtische Investitionen in Photovoltaikanlagen (Fristverlängerung bis 31.12.2012)
 - Dr. Raphaël Rohner betreffend Schaffhauser Busbetriebe aus einer Hand (Fristverlängerung **bis 31.12.2013**)
 - Daniel Preisig betreffend Massnahmen für eine sichere und saubere Altstadt Schaffhausen (Fristverlängerung bis 31.12.2012)
 - Thomas Hauser betreffend Reglement über die Benützung der Boots- liegeplätze (RSS 430.1) (Fristverlängerung bis 31.12.2012)
 - Christine Thommen, "Für eine energieautarke Stadt Schaffhausen" (Fristverlängerung bis 31.12.2012)

5. Abzuschreiben sind die Postulate:
- Oliver Mank und Daniel Preisig betreffend Anschluss von Hemmental an das Busnetz der VBSH
 - Florian Hotz, "Gegen Politikverdrossenheit - Bürgernaher Grosser Stadtrat"
 - Walter Hotz, „Controlling-Prozesse betreffend periodische Überprüfung von Gesetzen, Vorschriften, Regelungen, Gebühren und der Bürokratie“
 - Edgar Zehnder betreffend Aufwertung Verkehrsgarten
 - Peter Möller betreffend Schwimmunterricht an den Stadt Schaffhauser Schulen (im Zusammenhang mit der Behandlung von Bericht und Antrag des Stadtrates vom 29. November 2011)
 - Martin Roost, „Sperrung des Kistenpasses - Kein Schleichweg durch bewohnte Quartiere“
 - Andi Kunz, „Einheitliche Schalteröffnungszeiten in der Stadt Schaffhausen“
6. Berichte und Vorlagen der Kommissionen und des Büros des Grossen Stadtrates sollen künftig jeweils am Anfang einen Abschnitt „Einleitung und Übersicht“ enthalten, der die wichtigsten Inhalte und Anträge in kurzer und übersichtlicher Form zusammenfasst.

Freundliche Grüsse

FÜR DIE GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Walter Hotz, Präsident

Gabriele Behring, Sekretärin